

WAS WIRKLICH ZÄHLT IM KRISENMANAGEMENT

Reinhard Obermüller & Ardiana Krasniqi
Swiss Infosec AG

WAS WIRKLICH ZÄHLT IM KRISENMANAGEMENT – ZUSAMMENFASSUNG (1/2)

Anlässlich der MEET SWISS INFOSEC! vom 26. Januar 2026 haben Ardiana Krasniqi und Reinhard Obermüller, Consultants der Swiss Infosec AG, einen Gedankenaustausch zu praktischen Fragen des Krisenmanagements durchgeführt. Was sind Erfolgsfaktoren bei der Bewältigung von Krisen?

Aus ihrer praktischen Arbeit für die unterschiedlichsten Kunden haben sie folgende Haupterkenntnisse zu einer wirksamen und erfolgreichen Umsetzung des Krisenmanagements gewonnen:

- Jedes Unternehmen braucht **klare Begriffe und gemeinsame Erwartungen**, sonst funktioniert Krisenmanagement nicht: Was ist eine Krise, was ein Notfall, was ein Incident, und wie ist damit umzugehen?
- Im Krisenmanagement braucht es eine **individuelle, optimierte Lösung für jeden Kunden** – wirksames Krisenmanagement muss zum Unternehmen passen.
- Die Swiss Infosec AG will ihren Kunden **langfristig** zur Seite stehen. Nicht nur beim Aufbau des Krisenmanagements, sondern auch bei dessen Optimierung. Und auch im Ernstfall.
- Es geht um viel bei der Krisenbewältigung, denn Krisen sind oft existenzbedrohliche Ereignisse. Deshalb lohnt sich der Aufwand für **Problemerkennung, vorausschauende Zeitplanung und Denken in Worst Case-Szenarien**.

WAS WIRKLICH ZÄHLT IM KRISENMANAGEMENT – ZUSAMMENFASSUNG (2/2)

- **Physische Zusammenarbeit vor Ort** ist vorzuziehen, weil die Technikabhängigkeit geringer und die Interaktion viel einfacher ist.
- Der Krisenstab muss alle wesentlichen Themen unter Kontrolle haben. Eine **Problemerkfassung** (Entdeckung der Teilprobleme bzw. Themen) ist deshalb unverzichtbar.
- Der Krisenstab soll rechtzeitig, aber nicht überstürzt handeln. Die **Zeitplanung** ist das Planungs- und Führungsinstrument dazu.
- **Krisenkommunikation** ist ein unverzichtbarer Unterstützungsprozess.
- Das Krisenmanagement soll agieren, nicht reagieren, und muss sich deshalb vor Überraschung schützen. **Worst Case-Szenarien und Eventualplanung** sind die Mittel dazu.
- Ein Krisenstab benötigt **personelle Resilienz** durch Mehrfachbesetzung der Rollen. Dadurch wird er durchhaltefähig, kann Abwesenheiten kompensieren und in Ablösungen arbeiten
- Externe Unterstützung in der Krise, das heisst die **Zusammenarbeit mit Partnern**, kann entscheidend sein. Es muss klar sein, wer wofür zuständig ist.
- Eine **mehrwährige Zusammenarbeit** in einem KM-Mandat ermöglicht kontinuierliche Optimierung des Krisenmanagement-Prozesses, indem über mehrere Schulungen und Übungen hin weg Schwächen gezielt behoben werden können.



reinhard.obermueller@infosec.ch

*Mit einem durchdacht
konzipierten Krisen-
management optimal auf
Krisen vorbereitet.*

BERATUNG

KRISENCOACHING

Unser Coaching zum Aufbau des Krisenmanagements;
Zielgruppengerechte Ausbildung Ihres Krisenstabs, Virtuelles Krisenmanagement

AUDITS

Krisenbewältigung Stresstest zur Überprüfung der Reaktionsfähigkeit und Qualität Ihres Krisenstabes

AUSBILDUNG

WIR BILDEN SIE AUS ZUM

- Business Continuity Manager, Krisenmanager (BCM)
- Risikomanager

WORKSHOPS

- Stresstest Krisenbewältigung
- Krisen erfolgreich meistern
- Workshop Krisenresilienz

WIR SCHULEN UND SENSIBILISIEREN IHRE MITARBEITENDEN

- mit grosser Erfahrung in Krisenstabsarbeit
- um das Krisenmanagement fit zu machen
- um Krisen erfolgreich zu meistern

MANDATE

ERFAHRUNG UND FACHWISSEN VON UNSEREN SPEZIALISTEN

Umfassendes Krisenmanagement-Know-how und professionelle Unterstützung im Ernstfall

- Crisis Executive Assistance (CEA)

Keine Zeit für Ihr BCM/Krisenmanagement? Engagieren Sie uns flexibel auf Mandatsbasis als

- Externer Business Continuity Manager

**Koninuität!
Partnerschaft!
Vertrauen!
Langfristigkeit**

IHRE PROBLEMLÖSUNG

beginnt mit einem Kontakt bei uns:

+41 41 984 12 12

infosec@infosec.ch

*Reinhard Obermüller
Managing Consultant
reinhard.obermueller@infosec.ch*

*Ardiana Krasniqi
Consultant
ardiana.krasniqi@infosec.ch*